

# LEISTUNGSBERICHT 2011

für die Bewohnerinnen und Bewohner von  
**GOLDGEBEN und HAUSLEITEN**



## Werte Einwohnerinnen und Einwohner von Hausleiten und Goldgeben!

Stillstand bedeutet Rückschritt – gerade deshalb hat sich die Freiwillige Feuerwehr Hausleiten zum Ziel gesetzt, nie still zu stehen. Im Jahr 2011 wurden viele neue Weichen bei der FFH gestellt. Begonnen mit der Wahl eines neuen Kommandos über die Reorganisation von Veranstaltungen bis hin zur Entwicklung und Umsetzung des Ausbildungsplans. Vieles wurde verbessert – vieles in alt-bewährter Tradition fortgesetzt.

Ich möchte mich dabei in erster Linie bei meiner Mannschaft bedanken, die in unzähligen Stunden ihrer Freizeit bemüht war, Einsätze abzuwickeln, sich fortzubilden (aber auch andere auszubilden!), Geräte zu warten, neue Ideen einzubringen und umzusetzen oder Veranstaltungen zu planen und umzusetzen, um den „Betrieb“ Feuerwehr“ mitzufinanzieren.

Aber gerade hinsichtlich des letzteren Punktes möchte ich mich auch bei Ihnen liebe BewohnerInnen von Hausleiten und Goldgeben herzlich bedanken. Danke für die tatkräftige Unterstützung für und bei den Veranstaltungen, durch den Besuch dieser Veranstaltungen, die finanziellen Spenden bei unserer Haussammlung, aber auch Danke für das Lob, das wir immer wieder gerne hören, wenn es um unsere Bereitschaft geht, als Feuerwehr für andere da zu sein. Wir sind gerne bereit, unsere Zeit für den Feuerwehrdienst zu investieren, um Ihnen professionell Hilfe zu leisten können, wenn Sie uns brauchen, ganz nach dem Motto: „Unsere Freizeit – für Ihre Sicherheit“

Mit der Bitte uns auch weiterhin zu unterstützen, wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Im Namen der gesamten Mannschaft der FF Hausleiten  
Kommandant Michael Perzi, OBI*

## Personalia



### Hochzeiten:

Neubauer Andreas und Sandra Kainz  
gaben einander im September das Ja-Wort!

### Nachwuchs:

- ◆ Kathrin Ebhart (Eltern: Martina Einzinger-Ebhart & Bernhard Ebhart)
- ◆ Julia Raschbauer (Eltern: Rosi Raschbauer & Stefan Fleischmann)

### Neuaufnahmen:

Günter Jarmer-Mayer (Überstellung von der FF Spillern),  
Martin Krammel, Martin Paschinger und Martin Umgeher

### Austritte:

Hofreiter Conny, Hofreiter Dominic

### Runde Geburtstage:

Amstätter F. (70), Unger M. (50), Brater F. (30), Franzel M. (30), Krammel M. (30), Vogl A. (30),  
Fletzberger P. (20), Gold M. (20), Umgeher M. (20)

### Todesfälle:

Abschied nehmen mussten wir von Josef Vogl und *Elisabeth Franzel*.

*- In Erinnerung an die Zeiten und Taten, die sie der FF Hausleiten als langjähriges, engagiertes Feuerwehrmitglied bzw. als Frau und Mutter zwei unserer Feuerwehrmitglieder gewidmet haben!*

## Einsätze 2011

Im abgelaufenen Jahr musste die Freiwillige Feuerwehr Hausleiten wieder zahlreiche Einsätze bewältigen - größere Einsätze blieben zum Glück aus. Vor allem etliche kleinere Einsätze hielten die Mitglieder stets auf Trab.

Insgesamt waren im abgelaufenen Jahr 66 Einsätze (Stand: 10.12.2011) zu bewältigen, davon entfielen 3 auf Brandeinsätze, 47 auf Technische Einsätze und 16 auf Brandsicherheitswachen.



*Fahrzeugbergung mit dem Kranfahrzeug Stockerau*



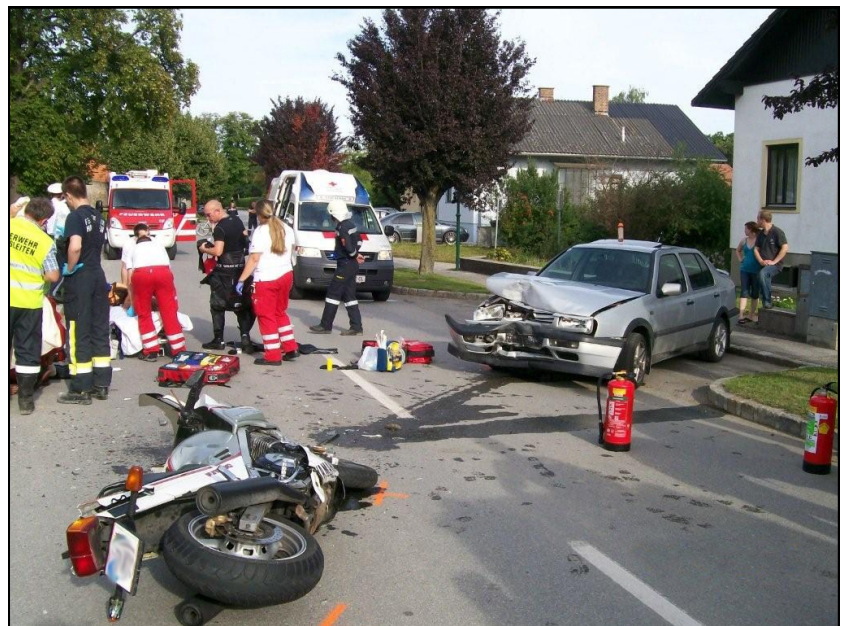
### Großbrand in Langenzersdorf

Im Juni musste die Freiwillige Feuerwehr Hausleiten zu einem Großbrand nach Langenzersdorf ausrücken. In einer Lagerhalle im Ortsgebiet brach aus unbekannter Ursache ein Brand aus und hielt Feuerwehren des ganzen Bezirkes tagelang in Atem. Die FF Hausleiten war mit dem Rüstlöschfahrzeug 2000 und 6 Mitgliedern rund 6 Stunden im Zuge von Nachlöscharbeiten im Einsatz.

*Nachlöscharbeiten nach Großbrand in Langenzersdorf*

### Schwerer Verkehrsunfall

Am 14. August rückte die FF Hausleiten gemeinsam mit den Kameraden aus Schmida zu einem schweren Verkehrsunfall im Ortsgebiet von Schmida aus – ein PKW war mit einem Motorrad kollidiert. Die Feuerwehr unterstützte den Rettungsdienst (anwesend mit Notarzthubschrauber, Notarztwagen und Rettungstransportwagen) bei der Versorgung der teils schwer verletzten Beteiligten (PKW-Lenker, Motorradlenker und Mitfahrer). Nach dem Abtransport der Verletzten in die umliegenden Krankenhäuser wurden die Unfallfahrzeuge sichergestellt und ausgelaufene Betriebsmittel gebunden.



*Schwerer Verkehrsunfall: Pkw gegen Motorrad*

## Ausbildung 2011

Das Thema Aus- und Weiterbildung hat in der Freiwilligen Feuerwehr Hausleiten stets höchste Priorität. Dementsprechend viel Zeit wurde im abgelaufenen Jahr wieder dafür investiert. Laufende Übungen, Fortbildungen und Kurse sichern und festigen das hohe Ausbildungsniveau unserer Mitglieder und somit auch die erfolgreiche Bewältigung von Einsätzen und Schadenslagen.

Im Winter standen traditionell theoretische Schulungen und Fortbildungen (Gerätekunde, Digitalfunk etc.) am Ausbildungsprogramm, ehe es im Frühjahr dann mit den praktischen Schulungs- und Einsatzübungen los ging.

### Schulungsübung „Menschenrettung aus PKW“

Im März fand eine Schulungsübung zum Thema „Menschenrettung aus PKW“ statt. Als Gast durften wir Notarzt Dr. Wielach begrüßen.

Im Zuge dieser praktischen Ausbildung wurde das Vorgehen bei einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person - vom Eintreffen bis zur Rettung der Person - geübt. Der Übungsleiter konnte den teilnehmenden Kameraden viele Informationen über den Umgang mit hydraulischem Rettungsgerät und die Vorgehensweise bei der Menschenrettung aus einem PKW geben. Speziell auf die Zusammenarbeit mit den Rettungskräften - unter Anleitung des Notarztes wurde viel Wert gelegt.

*Schulungsübung mit einem Notarzt*



Im Juni fand eine Einsatzübung bei der Firma Tefilak in Hausleiten statt. Gemeinsam mit der FF Perzendorf mussten 2 vermisste Personen aus einem verrauchten Gebäude gerettet werden. Weiters wurde der Brandherd ermittelt und gelöscht. Besonders geübt wurde bei diesem Gewerbebetrieb der Umgang mit gefährlichen Stoffen.



*Ein Atemschutztrupp rüstet sich bei der Einsatzübung bei der Firma Tefilak aus*

Im Herbst standen eine Einsatzübung „Fahrzeugbrand mit einer verletzten Person“, eine Schulung zu den neuen Schadstoff-Schutzanzügen, die Unterabschnittsübung in Seitzersdorf-Wolfpassing, eine Maschinistenschulung und eine Einsatzübung „Menschenrettung unter erschwerten Bedingungen“ im Übungsdorf Stockerau am Ausbildungsprogramm.

Im Laufe des Jahres fanden auch zahlreiche kleinere (Ein-)Schulungen auf Fahrzeuge und Geräte für einzelne Mitglieder statt. Weiters besuchten wieder einige Mitglieder Kurse und Ausbildungen in der Niederösterreichischen Landes-Feuerweherschule.

## Veranstaltungen 2011

Um die hohen Kosten für den laufenden Betrieb sowie für Neuanschaffungen finanzieren zu können, wurden im abgelaufenen Jahr einige Veranstaltungen organisiert. Hierbei wurde die Freiwillige Feuerwehr Hausleiten auch heuer wieder hervorragend von den Floriani Wanderfreunden Hausleiten unterstützt.

Den Auftakt bildete traditionell der Feuerwehrball am 5. Jänner im Veranstaltungszentrum Hausleiten. Bei musikalischen Klängen von Dolce Vita folgten zahlreiche Ballbegeisterte unserer Einladung und sorgten für einen unterhaltsamen und amüsanten Ballabend.

Am Pfingstwochenende stand bei „Kaiserwetter“ der Feuerwehrtag und der Floriani Wandertag am Veranstaltungsprogramm. Ein Besucheransturm (wie schon seit Jahren nicht) ließ sich von unserer Küche verköstigen. Weitere Highlights waren unser alljährlicher Wander- und Radwandertag, die Oldtimerrallye, die Familienrätselralley und unsere Weinschank.



Mitte September fand die mittlerweile schon traditionelle Sturmschank statt. Zahlreiche Besucher freuten sich über das Angebot von köstlichem Steckerlfisch sowie frischem Sturm. Besonders freute uns der Besuch unserer ungarischen Partnerfeuerwehr aus Vasvar.

Weitere Fixpunkte im Veranstaltungskalender stellten die bereits 11. Mountain Maniac im Pfarrhof sowie das Preisschnapsen dar.

Die Freiwillige Feuerwehr Hausleiten bedankt sich bei allen Besuchern, Sponsoren und Helfern für Ihre tatkräftige Unterstützung im abgelaufenen Jahr!!!

## Anschaffungen 2011

Im abgelaufenen Jahr investierte die Freiwillige Feuerwehr Hausleiten wieder einiges an Geld, um notwendig Einsatz- und Schutzausrüstung anzuschaffen bzw. zu verbessern. Folgende Investitionen wurden 2011 getätigt:

- Brandschutzhauben für Atemschutzgeräteträger – rund 900 Euro
- Feuerwehrgurte für Menschenrettung aus Höhen und Tiefen – rund 900 Euro (Ersatzanschaffung für altersbedingt ausgeschiedene Feuerwehrgurte)
- Motorkettensäge – rund 250 Euro
- Maskenbrillen für Atemschutzgeräteträger – rund 550 Euro
- 3 LED-Atemschutzlampen für den Innenangriff – rund 900 Euro
- Ersatzankäufe für ausgeschiedene Schutzbekleidung – rund 2.500 Euro
- Sonstiges (Werkzeug, Anschaffungen für den Dienstbetrieb, etc.) – rund 3.500 Euro

Zu den Anschaffungskosten von etwa **9.500 Euro** kommen nochmals rund **9.500 Euro** für die Instandhaltung von Fahrzeugen, Ausrüstung, Zeughaus, Alarmierungsmittel etc. Nochmals rund **6.000 Euro** wurden für Verbandsbeiträge, Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliederverwaltung, Fachliteratur, Ausbildung und sonstige Ausgaben aufgebracht.

## Die Rettungsgasse

Mit 01.01.2012 wird auf den Österreichischen Autobahnen und Schnellstraßen die so genannte „Rettungsgasse“ eingeführt. Sie ermöglicht den Einsatzorganisationen eine schnellere Zufahrt zur Unfallstelle und erhöht somit die Überlebenschance für Unfallopfer.

Nachfolgend finden Sie die wichtigsten Informationen zur Rettungsgasse (Quelle: [www.rettungsgasse.com](http://www.rettungsgasse.com)):

### Was ist die Rettungsgasse?

Die Rettungsgasse ist eine freibleibende Fahrgasse zwischen den einzelnen Fahrstreifen einer Autobahn oder einer Schnellstraße bzw. Autostraße, die bei Staubildung vorausschauend gebildet werden muss.

### Was bringt die Rettungsgasse?

Polizei, Feuerwehr, Rettung sowie Straßen- und Pannendienst dürfen die Rettungsgasse benutzen. Sie sind damit um bis zu vier Minuten schneller und sicherer am Unfallort als bisher über den Pannestreifen. Das erhöht die Überlebenschance der Unfallopfer um bis zu 40 Prozent.

### Was Sie tun müssen!

Alle Verkehrsteilnehmer auf der linken Spur müssen sich möglichst weit links zur Fahrbahn einordnen. Verkehrsteilnehmer auf der rechten Spur müssen so weit nach rechts wie notwendig. Dabei soll der Pannestreifen befahren werden. Bei mehrspurigen Fahrbahnen gilt: Fahrzeuge auf der linken Spur nach links, alle anderen nach rechts.

### Ab wann gilt die Rettungsgasse?

Ab 1. Jänner 2012 müssen alle Verkehrsteilnehmer wie Pkws, Motorräder, Lkws oder Busse vorausschauend die Rettungsgasse bei Staubildung oder stockendem Verkehr bilden.

### Wo gilt die Rettungsgasse?

Auf allen Autobahnen und Schnellstraßen bzw. Autostraßen in Österreich egal ob zwei-, drei-, oder vierspurig: im Wesentlichen dort, wo eine Vignette benötigt wird. Damit gilt in Österreich das gleiche Prinzip wie in Deutschland, Tschechien, Schweiz und Slowenien.

### Was Sie noch wissen sollten!

Die Behinderung von Einsatzfahrzeugen sowie widerrechtliches Befahren der Rettungsgasse sind verboten: Strafe bis zu 2.180 Euro!

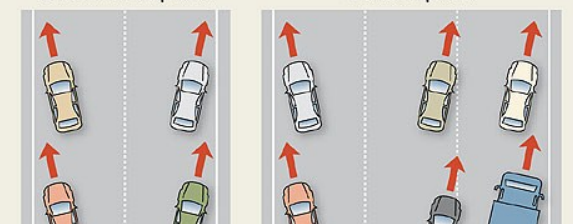
### Rettungsgasse für Einsatzfahrzeuge

Verpflichtend bei Stau auf Autobahnen/Schnellstraßen ab 2012

- Fahrzeuge auf dem **äußerst linken Fahrstreifen nach links**
- Alle anderen Fahrzeuge **weichen nach rechts aus**

z. B. bei zwei Spuren

bei drei Spuren



## Termin-Vorschau:

### 27.-31.12.2011 Haussammeln

Auch heuer bringen wir Ihnen mit den besten Wünschen für das neue Jahr den Kalender der FF Hausleiten mit Terminen für Hausleiten und Goldgeben.

Wir freuen uns natürlich über eine Spende und vielleicht haben Sie auch eine Tombola für unseren Feuerwehrball, zu dem wir herzlich einladen!

(Beachten Sie dazu schon den Beitrag zur Spendenabsetzbarkeit auf S. 6)

**02.01.2012, 18:00-20:00**

**Kartenvorverkauf** für unseren Feuerwehrball (direkt im FF-Haus)

**05.01.2012:**

**Ball der Freiwilligen Feuerwehr Hausleiten mit Dolce Vita**

Impressum:

Herausgeber: FF Hausleiten (3464)  
Telefon 02265/7350 (Mo. 19 bis 21 Uhr)  
Auflage: 1000 Stück, Redaktion FF Hausleiten

**Adventmarkt der FF Hausleiten — eine Ära geht zu Ende!**

Heuer fand zum vorläufig letzten Mal der Adventmarkt der FF Hausleiten statt. 12 Jahre lang wurde von den Basteldamen der jährliche Adventmarkt zu Gunsten der FF Hausleiten durchgeführt.

Begonnen hat alles 1999 mit der Finanzierungsfrage für das neue Rüstlöschfahrzeug. Schließlich beschlossen einige Ehefrauen (aber auch Freunde unserer Feuerwehrmitglieder): „Wir helfen mit und kaufen denen zumindest das Lenkrad fürs neue Auto!“ Gesagt, getan – der 1. Adventmarkt wurde organisiert. Es wurde gebastelt, Holzfiguren geschnitten, Kränze geflochten und Weihnachtsbäckerei gebacken. Und mit dem Erlös waren nicht nur die Kosten fürs Lenkrad abdeckt.

Und weil es so ein toller Erfolg war, wurde der Adventmarkt auch in den folgenden Jahren wiederholt.

Mit dem heurigen Adventmarkt jedoch verabschiedeten sich unsere Basteldamen in den wohlverdienten „Bastel-Ruhestand“ und wir bedanken uns für die vielen investierten Arbeitsstunden, die kreativen Ideen, die jährliche Einstimmung auf die Weihnachtszeit und natürlich den wertvollen finanziellen Beitrag.

Im Namen der gesamten Freiwilligen Feuerwehr Hausleiten ein riesiges Dankeschön an alle Damen, die im Laufe der Jahre durch das Organisieren, Basteln, Kranzbinden oder Kekse-Backen den Adventmarkt ermöglicht haben.

**Ab 01.01.2012 sind Spenden an Freiwillige Feuerwehren steuerlich begünstigt!!!**

Wer der FF Hausleiten also steuerbegünstigt spenden will, benötigt als Spendennachweis:

- eine Spendenbestätigung (ausgestellt von der FF Hausleiten als Spendenempfänger bei Bar-spenden) bzw.
- den Überweisungsbeleg (bei unbaren Spenden).

Mit diesen Nachweisen sind Sie berechtigt, die Spendenbeträge beim Finanzamt (über Arbeitnehmerveranlagung/Einkommensteuererklärung) geltend zu machen (schmälert Ihre Bemessungsgrundlage für die Einkommenssteuer).

Die Spenden sind zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben zweckgebunden zu verwenden, ganz nach unserem Motto: **Unsere Freizeit – für Ihre Sicherheit!**

Nähere Infos auf <http://www.bundesfeuerwehrverband.at/aktuelles/details/article/spenden-an-die-feuerwehr-ab-112012-steuerlich-beguenstigt-was-ist-zu-tun/> od. fragen Sie bei der FF Hausleiten nach (Verwaltung).

*Liebe Bewohnerinnen und Bewohner  
von Hausleiten und Goldgeben!*

**Frohe Weihnachten  
...und einen guten Rutsch ins neue Jahr!!!**

Wir wünschen Ihnen wunderschöne Weihnachtsfeiertage  
im Kreise der Familie und Freunden und vor allem  
Zeit zum Entspannen und Genießen!

*Ihre FF Hausleiten*

